



**An die
Mitgliedervereine des Landesverbandes der
Gartenfreunde Bremen e. V. und deren Interessen-
gemeinschaften, sowie den Bezirksverband der
Gartenfreunde Bremerhaven-Wesermünde e. V.**

P r o t o k o l l

über die Sitzung der Delegiertenversammlung
des Landesverbandes der Gartenfreunde Bremen e.V.
am 21.05.2022

im Bürgerzentrum „Neue Vahr“, Berliner Freiheit 10, 28327 Bremen
Beginn: 14.30 Uhr – Ende 15.50 Uhr

Versammlungsleitung: Wolfgang Golasowski
Protokoll: Thomas Jacobi
Teilnehmer: Anwesenheitsliste liegt im Landesverband zur Einsicht vor. Es
nehmen 104 der 216 Delegierten teil, 26 Vereine haben keine
Delegierten entsandt.
Bild- u. Tonaufnahmen gemäß § 7, Punkt 3.7

T a g e s o r d n u n g:

1. Eröffnung der Sitzung
 - Feststellung der Beschlussfähigkeit
 - Begrüßung der Delegierten und der Gäste
 - Gedenken der Verstorbenen
2. Grußworte
3. Ehrungen
4. Beschlussfassung über das Protokoll der Delegiertenversammlung vom 20.11.2021
5. Bericht der Vorstandsmitglieder
 - Ergebnisse der Zukunftskommission
6. Bericht der Revisoren'
7. Aussprache zu 5. und 6.
8. Beschlussfassung über die Entlastung der Vorstandsmitglieder für die Geschäftsjahr 2021 und den Haushaltplan2022
9. Anträge
10. Wahlen
 - Vorstandswahlen gemäß § 7 der Satzung
 - Revisoren-Wahlen gemäß § 11 der Satzung
11. Anträge gemäß § 7 Ziff. 4.2 der Satzung bis zum 24.09.2021
12. Verschiedenes



TOP 1. Eröffnung der Sitzung

Klaus Bode eröffnet die Sitzung und übergibt die Sitzungsleitung an den stellv. Vorsitzenden Wolfgang Golasowski.

Namentlich begrüßt werden unser Verbandsanwalt Jörn H. Linnertz, der die Rechtmäßigkeit der Delegiertenversammlung überwacht, Bürgermeisterin Dr. Maike Schaefer, Bürgermeisterin a. D. Karoline Linnert, die Ehrenmitglieder Rolf Heide und Reinhard Pridat, Doris Everding vom Umweltbetrieb Bremen sowie die anwesenden Delegierten des Landesverbandes der Gartenfreunde Bremen.

Es folgt die Vorstellung des Hygienekonzeptes und Hinweise zum Ablauf der Delegiertenversammlung.

Sitzungsleiter Wolfgang Golasowski stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Sitzungsunterlagen wurden rechtzeitig am 30.04.2022 postalisch versandt gemäß § 7 Ziff. 3,5 Satz 2 der Satzung.

Wolfgang Golasowski bitte die Anwesenden sich für eine Schweigeminute zum Gedenken an die Verstorbenen zu erheben.

TOP 2. Grußwort

Bürgermeisterin und Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau Dr. Maike Schaefer setzt sich in Ihrer Rede sehr für das Kleingartenwesen und die Belange der Kleingärtner ein. Sie stellte den Stellenwert der „Kleingärtnerei“ heraus, der sich gegenüber den Jahren vor der Pandemie, deutlich erhöht hat. Aus dem vom Senat aufgelegten „*Bremen Fonds zur Abmilderung der Folgen der Pandemie*“ fließen auch Gelder in das Kleingartenwesen, z. B. für die Sanierung von Parzellen. Maike Schaefer stellt heraus, dass für Menschen mit geringen Einkommen ein Kleingarten durchaus lohnenswert sei. Stark gestiegene Kosten für Lebensmittel können beispielsweise durch den Anbau von Obst und Gemüse abgemildert werden. Der Kleingartenentwicklungsplan sei auf einem guten Weg, die Digitalisierung und Bestandserfassung ist bald abgeschlossen. Zu den Kaisenhäusern sagt die Senatorin, dass eine Regelung angestrebt wird, die den Vorständen eine verlässliche rechtliche Grundlage bietet, intakte Kaisenhäuser einerseits nicht abreißen lassen zu müssen, andererseits aber auch nicht auf den Kosten eines Abrisses sitzen zu bleiben.

TOP 3. Ehrungen (und Ausscheiden aus dem VS)

Es fanden keine Ehrungen statt.

Drei Vorstandsmitglieder sind aus dem Vorstand ausgeschieden. Klaus Bode bedankt sich bei Gesche Ahlgrim, ehemals stellv. Schriftführerin, Klaus Lies, ehemals Schriftführer und Carsten Siemering, ehemals Landesfachberater, für die ehrenvolle Tätigkeit.

TOP 4. Protokoll über die Delegiertenversammlung vom 20.11.2021

Das Protokoll der letzten Delegiertenversammlung wurde am 31.01.2022 per Mail an die Delegierten versandt. Es wird einstimmig genehmigt.

TOP 5. Berichte der Vorstandsmitglieder

Der Geschäftsbericht des Vorsitzenden Klaus Bode wurde zusammen mit den Unterlagen zur Delegiertenversammlung versandt und liegt den Delegierten zur Besprechung vor.

Der stellv. Finanzverwalter Thomas Jacobi verkündet einen nahezu ausgeglichenen Haushalt. Abweichungen basieren auf gestiegenen Papierkosten beim „Gartenfreund“ und Mehrausgaben, bedingt durch eine neue Heizungsanlage und Einbruchsicherung im



FlorAtrium. Der Haushaltsplan 2022 enthält gegenüber dem Haushaltsplan 2021 keine großen Veränderungen.

Bürgermeister a. D. Karoline Linnert als Moderatorin der Zukunftskommission skizziert den aktuellen Sachstand zum Arbeitsauftrag Vorschläge zu einer Strukturreform des Landesverbandes zu erarbeiten. Fragestellungen „*Wie kann der Landesverband besser werden, wie können Nachwuchsprobleme überwunden werden, wie kann der Landesverband in der Öffentlichkeit und Politik wieder stärker als Ansprechpartner wahrgenommen werden*“..., müssen behandelt werden. Grundsätzlich wird die Arbeit des Landesverbandes positiv beurteilt. Die Mitarbeiter:innen der Geschäftsstelle sind engagiert, die Bedeutung des Verbandes und der Vereine in der Ausrichtung seiner Arbeit wie z. B. für das Stadtklima und den Artenschutz werden allgemein gesehen und anerkannt. Es müssen Vorschläge erarbeitet und letztendlich auch umgesetzt werden, wie die Vereine sich besser unterstützt fühlen und damit auch motivierter arbeiten können. Der Vorstand wird über Gebühr für Entscheidungen im „klein-klein“ beansprucht. Damit fehlt ihm Zeit sich seinen eigentlichen Aufgaben zu widmen. Das hängt auch mit der fehlenden Geschäftsführung zusammenhängt, die die Schnittstelle zum Vorstand bildet. Die öffentliche und politische Bedeutung in der Stadt muss wieder schlagkräftiger genutzt werden.

Im Anschluss stellt Axel Hausmann die Ergebnisse der von der Zukunftskommission initiierten Vereinsumfrage vor.

TOP 6 Bericht der Revisoren

Viola Falkenberg vom KGV Rose am See verliest den Kassenprüfbericht 2021 und dankt den Mitarbeiterinnen des Landesverbandes für die übersichtliche Aufbereitung der zu prüfenden Unterlagen.

Die Revisor:innen stellen den Antrag auf Entlastung.

TOP 7 Aussprache zu TOP 5 und 6

Rückfragen und Vorschläge gab es zu den Ausführungen der Zukunftskommission.

TOP 8 Beschlussfassung über die Entlastung der Vorstandsmitglieder für die Geschäftsjahr 2021 und den Haushaltsplan 2022

Redebeiträge liegen nicht vor.

Die Entlastung der Vorstandsmitglieder für das Geschäftsjahr 2021 wird auf Basis des Antrages der Revisoren einstimmig erteilt.

TOP 9 Anträge

Die Richtlinien der Wertabschätzung sind analog der in der letzten Delegiertenversammlung beschlossen Schätzfibei entsprechend anzupassen. Sie lagen den Delegierten im Vorfeld der Sitzung vor. Der Antrag wurde mit 2 Enthaltungen angenommen.

Meike Kleeberg erläutert den Korrekturbedarf der Schätzfibei in Bezug auf die Bewertung von Dächern von Gartenlauben. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 10 Wahlen

Zurzeit sind die Positionen des stellvertretenden Vorsitizes, der Schriftführung und stellvertretenden Schriftführung im Vorstand des Landesverbandes der Gartenfreunde Bremen vakant. Kandidaten für diese Ämter fanden sich nicht. Wolfgang Golasowski betont, dass die Amtszeit für den jetzigen Vorstand im März 2023 endet.

Oliver Henrikson scheidet turnusmäßig als Revisor aus und kann nicht wiedergewählt werden. Wiebke Hartmann-Mühlisch scheidet ebenfalls als Revisorin aus.

Svenja Precht vom KGV Einigkeit und Silvia Samulski vom KGV Tulpe stellen sich zur Wahl und werden einstimmig gewählt. Beide Damen nehmen die Wahl an.



TOP 11 Anträge (Einreichungsfrist gemäß § 7 Ziff. 4.2 der Satzung bis zum 25.03.2022)

Alle Anträge wurden durch Beschlussfassung in den jeweiligen Tagesordnungspunkten entschieden.

TOP 12 Verschiedenes

Wilfried Kracke wirbt nochmals explizit für die Übernahme eines Vorstandsamtes auf der nächsten Delegiertenversammlung.

Brigitte Naatz und Willa Drust bedanken sich mit Blumensträußen für den vorbildlichen Einsatz der Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle. Doris Sittig bedankt sich ganz herzlich im Namen Ihrer Kolleginnen und nimmt die Blumensträuße entgegen.

Hartmut Clemen, zuständig für die Fachberaterausbildung, teilt mit, dass der jetzige Jahrgang der angehenden Fachberater den Abschluss ohne Nachprüfung bestanden hat.

Mit dem Dank an die Erschienenen schließt Wolfgang Golasowski die Sitzung.

Bremen, den 16.11.2022

gez. Klaus Bode
Vorsitzender

gez. Thomas Jacobi
Protokollführer

Anlagen:

Anlage I	Protokoll vom 20.11.2021
Anlage II	Geschäftsbericht
Anlage III	Revisionsbericht
Anlage IV	Antrag Änderungen der Richtlinien für die Wertabschätzung von Kleingärten beim Wechsel der Pächter:innen
Anlage V	Antrag zur Korrektur der Schätzfibel der Richtlinien für die Wertabschätzung beim Wechsel der Pächter:innen
Anlage VI	Jahresabschluss 2021 und Haushaltplan 2022

Beschlüsse

- ✓ Das Protokoll vom 20.11.2021 wird einstimmig beschlossen.
- ✓ Der Antrag der Revisoren auf Entlastung des Vorstandes wird einstimmig beschlossen.
- ✓ Dem Antrag zur Änderung der Richtlinien für die Wertabschätzung von Kleingärten beim Wechsel der Pächter wird mit 2 Enthaltungen beschlossen.
- ✓ Der Antrag zur Korrektur der Schätzfibel der Richtlinien für die Wertabschätzung beim Wechsel der Pächter:innen wird einstimmig beschlossen.
- ✓ Die Entlastung der Vorstandsmitglieder für das Geschäftsjahr 2021 wird auf Basis des Antrages der Revisoren einstimmig beschlossen.